

**Vollständige Wiederöffnung des Weser-Gymnasiums
(Inzidenzwert stabil unter 100) ab Montag, 31.05.21**



Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

26.05.21

in der letzten Woche hat das Schulministerium uns informiert, dass unter folgenden Rahmenbedingungen der Unterricht an den nordrhein-westfälischen Schulen in allen Jahrgangsstufen wieder voll aufgenommen werden kann:

- An fünf aufeinanderfolgenden Werktagen wird der Schwellenwert der 7-Tage-Inzidenz von 100 unterschritten. Die Einschränkungen für den Unterricht (Einhaltung des Wechselmodells in den Jahrgangsstufen 5 bis EF) treten dann am übernächsten Tag außer Kraft.
- Die strikten Hygienevorgaben (Tragen der Maske und Durchführung der zweimaligen Tests pro Woche) behalten weiterhin ihre Gültigkeit.

Sicherlich haben Sie davon bereits aus der Presse erfahren. Im Kreis Herford liegt dieser Schwellenwert seit Tagen (gestern 37,9) erfreulicherweise unter dem geforderten Wert von 100. Deswegen gehe ich davon aus, dass wir diese Regelung so umsetzen können. Für die schulinterne Konkretisierung möchte ich einige Informationen geben.

Starttermin

Sofern der Inzidenzwert weiterhin so niedrig bleibt, ist der Start für Montag, 31.05.21, vorgesehen. Da wir aber sehr langfristig auf diesen Tag den Haupttag der mündlichen Prüfungen für das Abitur gelegt haben, muss dort für alle Schüler*innen ein Studientag im Distanzlernen stattfinden. Im WGV findet KEIN Unterricht statt. Der **erste Unterrichtstag** in voller Präsenz liegt damit am **Dienstag, 01.06.21**.

Notbetreuung

Die Notbetreuung findet letztmalig am Montag, 31.05.21, statt. Ich bitte um eine Anmeldung über das Sekretariat.

Präsenzunterricht in Klassen- bzw. Kursstärke

An die Stelle des Wechselunterrichts mit Präsenzphasen in halbierten Schülerzahl in den Lerngruppen tritt nun wieder ein volles Präsenzsystem.

Auch in der Sekundarstufe I (J5 bis J9) ist Unterricht in gemischten Lerngruppen nun wieder möglich, d.h., alle differenzierten Unterrichte und auch die freiwilligen Angebote finden wieder statt. Dazu gehören:

- Unterricht in der 2. Fremdsprache
- Unterricht im Wahlpflicht-Bereich
- Unterricht in gemischten Religions-/Philosophie-Gruppen
- Förderunterrichte
- Angebote des Drehtürmodells
- Arbeitsgemeinschaften (ggfs. Chöre und Bläser unter besonderen Bedingungen)

Ebenso findet der Sportunterricht unter Einhaltung der bekannten Hygienevorgaben wieder statt.

Wichtige Rahmenbedingungen des schulinternen Hygienekonzepts

- Es gilt weiterhin auf dem gesamten Schulgelände (draußen sowie im Klassenraum) die Verpflichtung zum Tragen der medizinischen Maske.
- Regelmäßige Handhygiene (Waschen bzw. Desinfektion) bleibt nach wie vor wesentliches Element des Hygienekonzepts.
- Alle anwesenden Schüler*innen nehmen weiterhin verpflichtend zweimal in der Woche an den Testungen teil, die i.d.R. am Montag und Mittwoch durchgeführt werden. (*Ausnahme:* Wegen der mündlichen Abiturprüfungen am Montag, 31.05. wird in der KW 22 nur einmal am Dienstag, 1.6. getestet.)

Alle Personen, die über eine nachgewiesene Immunisierung durch Impfung (gilt 14 Tage nach der zweiten Impfung) oder Genesung verfügen, sind von der Teilnahme an den Testungen befreit.

Bei der Durchführung der Tests im Klassenraum ist unbedingt darauf zu achten, dass direkte Sitznachbarn nicht gleichzeitig die Maske abnehmen und mit dem Wattestäbchen den Abstrich vornehmen.
- Die Pausenbereiche der Jahrgangsstufen bleiben weiterhin getrennt. Bei gutem Wetter finden die Pausen grundsätzlich für alle Schüler*innen draußen statt.

Hinweise zur Leistungsbewertung und zu den besonderen Versetzungsregelungen am Ende dieses Schuljahres

J5 bis J9:

Leistungsbewertung in den Kernfächern

In den Fächern, in denen schriftliche Leistungen zu erbringen sind (Deutsch, Mathematik, Englisch, Latein/Französisch als 2. Fremdsprache, Wahlpflicht-Unterricht), ist neu geregelt, dass das Gewicht der schriftlichen Leistungen bei einer Verringerung der Anzahl der Arbeiten angepasst werden kann und somit die sonstige Mitarbeit ein höheres Gewicht bei der Bildung der Endnote einnehmen wird. Eine genaue prozentuale Aufteilung ist dabei nicht vorgegeben.

Diese Regelung wird von den Fachlehrkräften so umgesetzt und den Schüler*innen mitgeteilt.

Erinnern möchte ich an die Konsequenzen für die Versetzung durch die Aussetzung der Warnungen („Blaue Briefe“):

Versetzung

Bei den Versetzungsentscheidungen in den **Jahrgangsstufen 6 bis 8** wird EINE neu in diesem Halbjahr entstandene Minderleistung (Noten: 5 oder 6) nicht berücksichtigt werden. Minderleistungen, die bereits zum Halbjahr bestanden, gelten als gewarnt. In der **Jahrgangsstufe 9** findet diese Regelung keine Anwendung, d.h., jede Minderleistung auf dem Zeugnis wird bei der Versetzungsentscheidung berücksichtigt.

Darüber hinaus wurde die Versetzungsordnung vom Schulministerium nicht geändert.

EF/Q1:

Am 7.5.2021 wurden durch die „Dritte Verordnung zur befristeten Änderung von Ausbildungs- und Prüfungsordnungen“ einige Sonderregelungen rechtskräftig, die durch ergänzende Erlasse vom 5.5.2021 und 11.5.2021 noch konkretisiert wurden.

Leistungsbewertung in der EF und Q1

In der Q1 werden alle Klausuren regulär geschrieben.

In der EF wird in jedem Fach mit Klausuren eine Klausur geschrieben. Es ist dabei auch möglich, Klausuren ohne vorherigen Präsenzünterricht anzusetzen.

Vom Grundsatz der gleichwertigen Gewichtung der Beurteilungsbereiche „Klausuren“ und Sonstige Mitarbeit“ kann zugunsten der Schülerin/des Schülers abgewichen werden (APO-GOST § 46).

Versetzung und Wiederholung

Für die Versetzung am Ende der EF gilt, dass eine im zweiten Halbjahr neu erhaltene Minderleistung (Note 5 oder 6) bei der Versetzungsentscheidung nicht berücksichtigt wird.

Eine freiwillige Wiederholung der EF ist auf Antrag ausnahmsweise möglich (APO-GOST §47).

Eine freiwillige Wiederholung der Q1 auf Antrag ist auch ohne Gefährdung der Schullaufbahn möglich (APO-GOST §45).

In beiden Fällen muss über die Vor- und Nachteile intensiv beraten werden.

Zum „vollen“ Schulstart am 1.6. wünsche ich euch und Ihnen alles Gute! Ich freue mich, alle im WGV wiederzusehen.

Viele Grüße

Guido Höltke, Schulleiter